



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktätlich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 30 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 36 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 30 Mark bez. 36 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfaßt 360 viergespalt. Petitzeilen, die Zeile oder deren Raum kostet 30 Pf. Bei eigenen Anzeigen zahlen Mitglieder für die Zeile 10 Pf., für 1/2, S. 32 M. statt 36 M., für 1/3, S. 17 M. statt 18 M. Stellensuche werden mit 10 Pf. pro Zeile berechnet. — In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins die viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 15 Pf., 1/2, S. 13.50 M., 1/3, S. 26 M., 1/4, S. 50 M.; für Nichtmitglieder 40 Pf., 32 M., 60 M., 100 M. — Beilagen werden nicht angenommen. — Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 108.

Leipzig, Dienstag den 12. Mai 1914.

81. Jahrgang.

## Redaktioneller Teil.

### Bekanntmachung.

Hierdurch wird das Ergebnis der in der diesjährigen Hauptversammlung des Börsenvereins vollzogenen Neuwahlen durch den nachstehenden Auszug aus dem Protokoll des Wahlausschusses zur Kenntnis der Mitglieder gebracht. In der Hauptversammlung vom 10. Mai 1914 wurden abgegeben 864 Stimmen. Es wurden gewählt:

#### I. In den Vorstand:

- a) Als zweiter Vorsteher Herr Artur Seemann in Leipzig mit 857 Stimmen.
- b) Als zweiter Schriftführer Herr Max Kretschmann in Magdeburg mit 847 Stimmen.

#### II. In den Rechnungs-Ausschuß:

- Herr Oscar de Viagre in Leipzig mit 848 Stimmen.
- Herr Carl Oppermann in Königsberg i. Pr. mit 831 Stimmen.

#### III. In den Wahl-Ausschuß:

- Herr Hofrat Dr. Erich Ehlermann in Dresden mit 832 Stimmen.
- Herr Dr. Wilhelm Ruprecht in Göttingen mit 831 Stimmen.

#### IV. In den Verwaltungs-Ausschuß des Deutschen Buchhändlerhauses:

- Herr Herrmann A. L. Degener in Leipzig mit 814 Stimmen.
- Herr Hans Boldmar in Leipzig mit 818 Stimmen.

#### V. In den Verwaltungsrat der Deutschen Bücherei:

- Herr Hofrat Dr. Erich Ehlermann in Dresden mit 823 Stimmen.
- Herr Dr. Alexander Franke in Bern mit 823 Stimmen.
- Herr Arthur Georgi in Berlin mit 855 Stimmen.
- Herr Robert Kröner in Stuttgart mit 853 Stimmen.
- Herr Kommerzialrat Wilhelm Müller in Wien mit 854 Stimmen.
- Herr Kommerzienrat Paul Oldenbourg in München mit 854 Stimmen.
- Herr Dr. Paul Siebed in Tübingen mit 849 Stimmen.
- Herr Dr. Bernhard Tepelmann in Braunschweig mit 852 Stimmen.
- Herr Dr. Ernst Vollert in Berlin mit 853 Stimmen.

Leipzig, den 12. Mai 1914.

### Der Wahl-Ausschuß des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Dr. Erich Ehlermann,  
Vorsitzender.

### Lehrmittel und Lehrmittelhandel.

I.

Die „Bugra“. — Deutsche Lehrerversammlung in Kiel. — Neue Kataloge. — Exportaussichten. — Die Lehrmittel des Frühjahrs.

Wenn diese Zeilen in Druck gehen, wird die Eröffnung der »Bugra« vor sich gegangen sein, mit der sich seit Monaten die internationale buchgewerbliche Welt beschäftigt. Auch der Schule ist, wie schon früher erwähnt, ein weiter Spielraum zur Betätigung in einer Sonderausstellung gewährt worden, ein Beweis dafür, wie die leitenden Kreise des Buchgewerbes und die Behörden die geistigen Strömungen im Schulleben zu würdigen

wissen. Trotz einer gewissen Reserve in den Kreisen der in Frage kommenden Firmen ist anzunehmen, daß auch das Lehrmittelwesen, soweit es Beziehungen zur Graphik hat, gut vertreten sein wird und für die Berichterstattung in einem besonderen Artikel gutes Material vorhanden ist.

Wenige Wochen später, am 1. bis 4. Juni, wird in Kiel die Deutsche Lehrerversammlung stattfinden, über deren Vorgängerin Berlin 1912 auch von mir berichtet wurde. Die diesjährige Tagung darf insofern ein besonderes Interesse beanspruchen, als für die beiden Hauptversammlungen als Redner zwei hervorragende Pädagogen und führende Persönlichkeiten